Fünfte Achse: Besteuerung von Privatpersonen, Gesellschaften und Fonds

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Bei der Besteuerung unterscheiden sich die beiden Standorte in der Methode am stärksten und für den typischen Inhaber im Ergebnis am wenigsten. Die Schweiz besteuert Vermögen und Einkommen auf drei Ebenen, stellt private Kapitalgewinne aber nach Art. 16 Abs. 3 des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG) steuerfrei. Eine Privatperson, die Token kauft und verkauft, zahlt auf den Gewinn keine Steuer. Sie zahlt Vermögenssteuer auf den Wert am Jahresende und Einkommensteuer auf Staking-Erträge, Airdrops und Mining-Einkünfte. Die Steuerfreiheit entfällt, wenn die Person nach den Kriterien des Kreisschreibens Nr. 36 als gewerbsmäßige Händlerin gilt. Dann sind die Gewinne Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit, das der Einkommensteuer und den Sozialversicherungsbeiträgen unterliegt.[1] Singapur kennt keine Kapitalgewinnsteuer. Der Gewinn bleibt steuerfrei, sofern er nicht nach s. 10(1)(a) des Income Tax Act 1947 gewerbliches Einkommen (trading income) ist. Das wird anhand der badges of trade (Indizien für gewerbliches Handeln) beurteilt. Eine

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Vermögenssteuer gibt es in Singapur nicht. Staking-Erträge und Airdrops sind Einkommen, wenn sie im Rahmen eines Gewerbes oder als Gegenleistung für Dienstleistungen zufließen, andernfalls bleiben sie unbesteuert.[2]

Bei Gesellschaften verschiebt sich das Bild. Eine Schweizer Gesellschaft zahlt Gewinnsteuer auf alle realisierten Gewinne, mit effektiven Sätzen von rund 12 Prozent in Zug und rund 19 bis 20 Prozent in Zürich, dazu Kapitalsteuer auf das Eigenkapital. Erlöse aus einer Token-Ausgabe sind je nach dem Versprechen des Tokens Ertrag oder Verbindlichkeit. Treasuries von Stiftungen können nach Art. 56 Bst. g DBG steuerbefreit sein, wenn sie einen öffentlichen oder gemeinnützigen Zweck verfolgen. Eine singapurische Gesellschaft zahlt 17 Prozent auf gewerbliche Gewinne, mit Teilbefreiungen, und nichts auf Kapitalgewinne. Seit dem 1. Januar 2024 besteuert s. 10L des Income Tax Act allerdings Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Vermögenswerte, die in Singapur von einer Einheit eines multinationalen Konzerns ohne wirtschaftliche Substanz vereinnahmt werden.[3] Für Fonds befreien die Förderregime nach Section 13O und Section 13U bestimmte Einkünfte aus designierten Anlagen, zu denen unter den Bedingungen der Regime auch digitale Token gehören. Die Schweiz besteuert einen Fonds dagegen transparent auf Ebene der Anleger und behandelt den L-QIF wie jede andere kollektive Kapitalanlage.

Frage	Schweiz	Singapur
Private Kapitalgewinne	Steuerfrei (Art. 16 Abs. 3 DBG), außer bei gewerbsmäßigem Handel	Keine Kapitalgewinnsteuer; gewerbliches Einkommen steuerpflichtig (s. 10(1)(a) ITA)
Vermögenssteuer	Ja, kantonal; Kursliste der ESTV zum Jahresende	Keine
Staking, Airdrops, Mining (Privatpersonen)	Einkommen (Art. 16 Abs. 1, Art. 20 DBG)	Einkommen nur bei Gewerbe oder Dienstleistungen
Gewinne von Gesellschaften	Gewinnsteuer Bund und Kanton; Zug effektiv ca. 12 %	17 % mit Teilbefreiung; s. 10L für Gewinne aus ausländischen Vermögenswerten

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Frage	Schweiz	Singapur
Treasury einer Stiftung	Steuerbefreit, wenn Art. 56 Bst. g DBG erfüllt	CLG steuerpflichtig, außer mit Status als Charity
Fonds	Transparent; L-QIF	Befreiungen nach s. 13O/13U; VCC
MWST/GST beim Token-Tausch	Steuerbefreit (Zahlungsmittel)	GST-befreite Leistung seit 1. Januar 2020
Pauschal- oder Territorialbesteuerung	Besteuerung nach dem Aufwand, Art. 14 DBG (Zug ja, Zürich nein)	Territorialprinzip; ausländische Einkünfte steuerfrei, sofern nicht überwiesen (mit s. 10L)
Transparenz	CRS; Umsetzung des CARF (siehe Teil G, Kapitel VII)	CRS; Zusage zum CARF (siehe Teil M, Kapitel VII)

Grenzüberschreitende Perspektive

Ein Gründer mit unverfallbar gewordenen Protokoll-Token im Wert von 20 Millionen CHF fragt, ob er in Zug oder in Singapur realisieren soll. In Zug ist der Gewinn steuerfrei, wenn der Gründer Privatanleger ist. Die Token unterliegen aber jedes Jahr der Vermögenssteuer, und mit jeder aktiven Treasury-Operation steigt das Risiko, als gewerbsmäßiger Händler eingestuft zu werden. In Singapur bleibt der Gewinn steuerfrei, wenn die Token als Anlage gehalten wurden, und eine Vermögenssteuer gibt es nicht. Der Gründer muss jedoch die Prüfung anhand der badges of trade bestehen und, wenn er über eine Konzerngesellschaft hält, den Substanztest nach s. 10L. Die Berechnungen in Teil P, Kapitel I, zeigen meist, dass beide Ergebnisse näher beieinanderliegen, als die Nominalsätze vermuten lassen. Die Entscheidung hängt dann davon ab, wo der Gründer leben will.

Anmerkungen

1. Art. 16 Abs. 3 und Art. 18 DBG (SR 642.11); Eidgenössische Steuerverwaltung (ESTV), Kreisschreiben Nr. 36 „Gewerbsmässiger Wertschriftenhandel“ vom 27. Juli 2012; Arbeitspapier der ESTV „Kryptowährungen und Initial Coin/

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Token Offerings als Gegenstand der Vermögens-, Einkommens- und Gewinnsteuer, der Verrechnungssteuer und der Stempelabgaben“, aktuelle Fassung. Siehe Teil G, Kapitel I und II. ↩

2. Income Tax Act 1947, s. 10(1); IRAS e-Tax Guide „Income Tax Treatment of Digital Tokens“, erstmals veröffentlicht am 17. April 2020, seither aktualisiert. Siehe Teil M, Kapitel I und II. ↩

3. Art. 56 Bst. g und Art. 58 ff. DBG; Income Tax Act 1947, ss. 10L und 43; IRAS e-Tax Guide „Tax Treatment of Gains or Losses from the Sale of Foreign Assets“ (2023, in aktualisierter Fassung). Siehe Teil G, Kapitel IV, und Teil M, Kapitel II. ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.